



„Indi“ Car

Renault Twingo auf
Kriegspfad

*Mustang, Thunderbird oder einer,
der mit dem Golf tanzt?
Nein, Raimund
Kisskult entschied sich
für die französische
Lebensart und verwan-
delte seinen Twingo in eine india-
nische Kultstätte.*



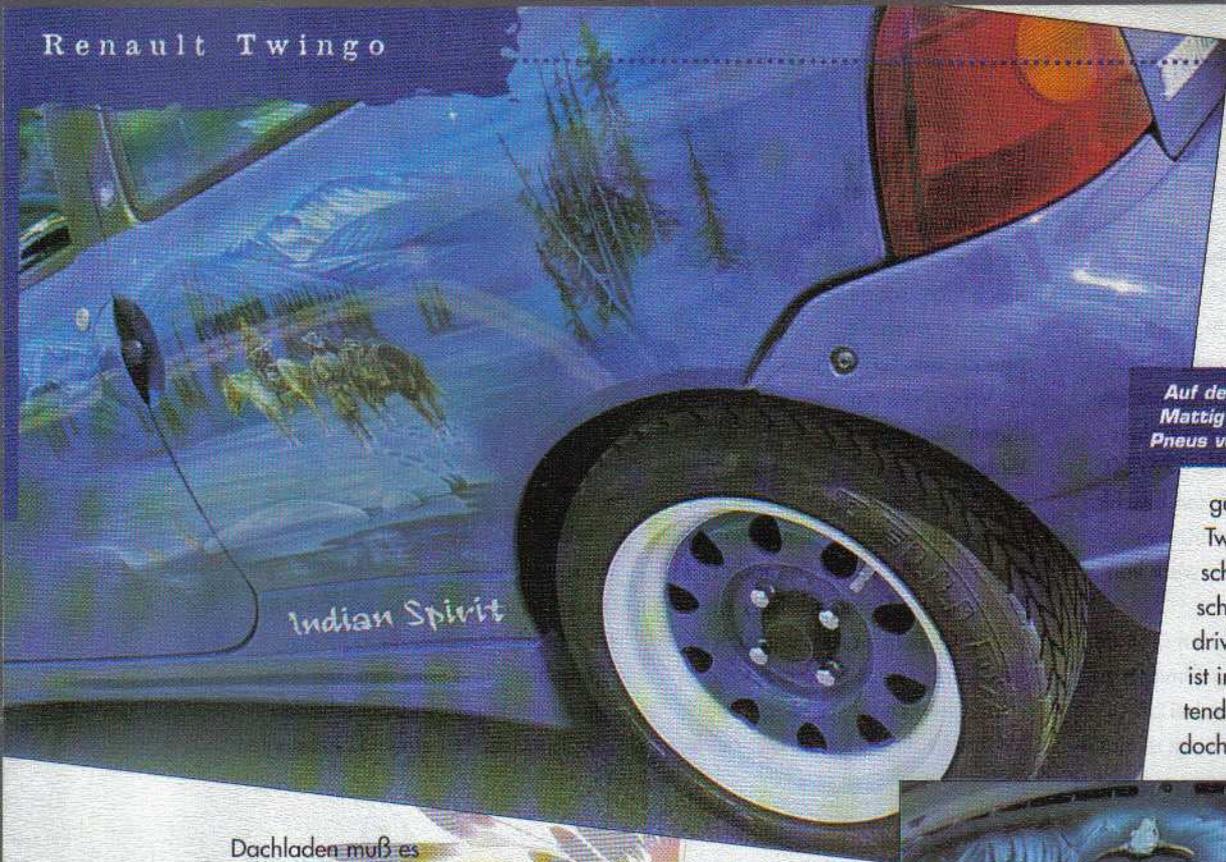
Mit den Ureinwohnern des amerikanischen Kontinents kennt sich Raimund "Little Wolf" aus: "Ich bin oft in den USA und lebe dort bei den Navajo-Indianern", erklärt das fränkische Bleichgesicht. "Indian Spirit": So taufte Raimund seinen kleinen Gefährten nach vollendeter Verwandlung zum totemistischen Twingo. Hufe der Größe 175/50 wurden mit 7 x 13er Eisen beschlagen und mit einem um 50-mm höhenverstellbaren Fahrwerk von Sachs kombiniert. Das Aerodynamik-Kit, das den Gott der Auftriebswinde gnädig stimmen soll, fand der Indi-Germane bei SK. Einen freien Mann verlangt es natür-

lich nach großzügiger Rundumsicht. Diesem Wunsch standen allerdings nicht nur das Blechdach, sondern zunächst auch die Sheriffs aus TÜV-City im Wege, die mit ihrem Veto den Einbau des ursprünglich vorgesehenen Glasdachs verhinderten. Das ärgerte "Little Wolf" dermaßen, daß er wie seine Stammesbrüder ganz rot im Gesicht wurde, und sich zur Linderung seines Schmerzes ein Fläschchen Feuerwasser gönnte: Während dieses längerwährenden

Vorgangs spirituosierlicher Aufheiterung sandte ihm der große Manitou die göttliche Eingebung und wies ihm den Weg zu einem kapitalen Dachschaden - äh, quatsch: "zu einem kompetenten



"Indian Spirit" taufte Raimund seinen Twingo



entzücken; er taxierte den Wert des Franzosen auf 40.000 DM. Aber Halt! Warum reitet der kleine Wolf ei-

Auf den 7x13-Felgen vom Mattig sind 175/50 R 13 Pneu von Pirelli aufgezogen

gentlich einen Renault Twingo und verschmäht den authentischen American way of drive? Seine Erklärung ist irgendwie einleuchtend: "Wieso? Ich fahre doch schließlich ein 'ech-

Dachladen muß es natürlich heißen! Im Roofstore der Ruster AG zu Nürnberg fand er zwei Gullwing-Glasdächer, die auch die behördliche Lizenz zum Öffnen erhielten. Eigentlich unnötig zu erwähnen, daß sich der Hintern des kleinen Wolfs auf feinstem Leder

Jodler bringt die Alpine, Harmann & Pile Kollektion viel besser rüber als es eine wilde Horde Medizinmänner je könnte. Übrigens: Als richtige TV-Westernfans wissen wir ja alle, daß Rothäute mit Speer, Flitzebogen und Hackebeilchen virtuos herumfuchteln können, aber mit Pistolen nichts an der Feder haben. Von diesem Gerät versteht auch unser Wahl-Indianer aus dem Frankenland nix und überließ das Airbrush Walter Sauer. Immer wenn ein paar Märker am Monatsende übrig sind, läßt Raimund ein neues Motiv aufsprühen. Die Vorlagen hierfür werden aus einem Indianerbuch herausgesucht und farblich mit dem Blauton der Außenhaut abgestimmt. Die Arbeit des Airbrush-Pistolerers ist in jedem Falle einen längeren Freudentanz wert. Auch den Sachverständigen konnte die hübsche Aufmachung



So war der wilde Westen! Im Twingo fungiert der Instrumententräger als Kultstätte

tes' Indi-Car. Spaß beiseite: Der Twingo ist erschwinglich, wendig und sparsam und ist für mich das Kultauto der Neunziger!" Hugh, Little Wolf hat gesprochen.

Text & Fotos Michael "Kleiner Bauch" Kolb



Mit dem Momo-Lenkrad hält Raimund die Zügel fest im Griff

räkelt und der Twingo mit einem Momo-Steuer im Zaum gehalten wird. Und die Musik? Da greift der moderne Großstadtindianer längst nicht mehr persönlich zur Trommel, sondern bedient sich für Tamtam und Bumm-Bumm neuzeitlicher Hilfsmittel: Den Original Büffel-Beschwörungs-

Selbst der Airbag wurde mit einem indianischen Motiv versehen



DRUM & DRAN

Renault Twingo

Motor: Remus-Endtopf

Karosserie: SK-Aerodynamik-Kit (Schweller, Spoiler- und Heckstoßstange, Heckspoiler), Airbrush

Innenraum: Momo-Lenkrad, Alu-Pedale, Lederbezug by Sojewitch

Räder/Reifen: 175/50 R 13 Pirelli auf 7 x 13 Mattig-Felgen v/h

Fahrwerk: Höhenverstellbares Sachs-Fahrwerk, v/h 50 mm tiefer